

Wettbewerb Gesamtschule Nippes, Köln-Longerich (D)

projekt **Neubau einer Gesamtschule** auslober **Stadt Köln (D)** planungsteam **WW+, Esch-sur-Alzette/Trier (L/D), R+T Topp Huber-Erler Hagedorn, Darmstadt (D), BLS Energieplan, Berlin (D), ernst+partner landschaftsarchitekten, Trier (D)** bgf **13.447 m² nf 9.819 m² bri 62.183 m³** wettbewerbsphase **03/2012 - 05/2012** beschränkter wettbewerb **Teilnahme**

Genius Loci - Gesamtschule im Fluss der Natur

Die Besonderheit des Schulstandorts in einem Landschaftsschutzgebiet und am Rande eines ruhigen, gartenstädtischen Wohngebietes geben nur bedingt Vorgaben zu städtebaulichen Bezügen. Hieraus resultiert das Grundkonzept der Schule im Fluss der Natur. Durch die Ausbildung eines eigenen Zentrums strahlt das Gebäude in alle Himmelsrichtungen aus. Das architektonische Konzept sieht eine kompakte Gebäudeform zur Reduzierung der bebauten Flächen zugunsten einer grünen Umgebung vor und legt ein besonderes Augenmerk auf eine harmonische Einbettung in das umliegende Landschaftsschutzgebiet. Das Gebäude bildet durch seine eigenständige Form einen klaren, identitätsstiftenden Abschluss zur anschließenden Bahnlinie, öffnet sich aber durch die besondere, aufgelockerte Ausformulierung des Erdgeschosses zum nördlichen Stadtteil Longerich. In den einzelnen Geschossen gruppieren sich vier, in Form eines Rechtecks angeordnete Gebäudeflügel um den zentralen Innenhof der Gesamtschule. Im Erdgeschoss schaffen die begrünten Außenhöfe und die aufgelöste Blockstruktur eine fließende Verbindung zwischen der Gesamtschule und dem vorhandenen Natur- und Grünraum.

Nutzungen

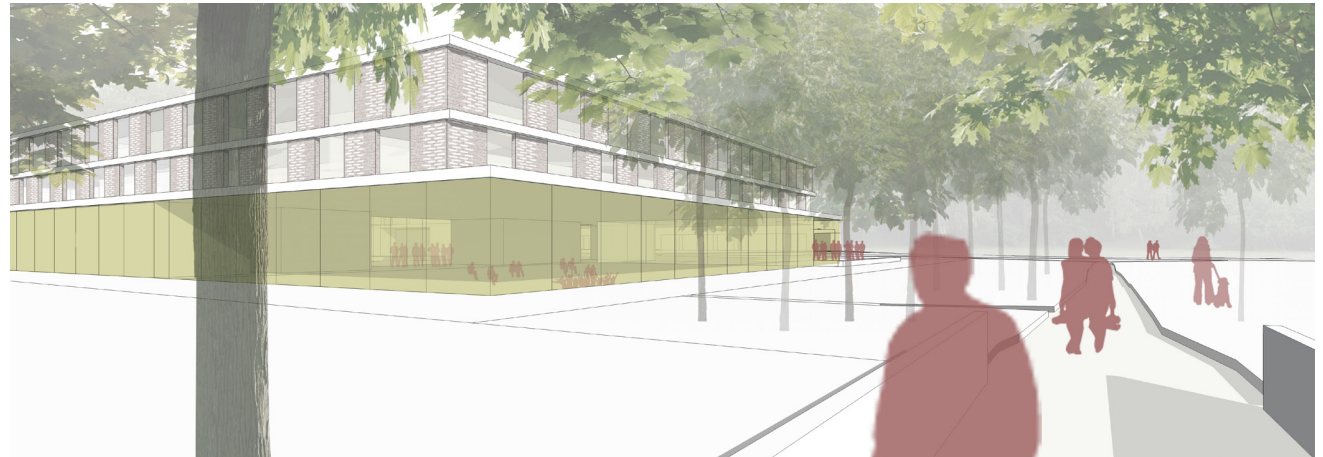
Die verschiedenen Schulbereiche verteilen sich bewusst auf drei Stockwerke, um den Einklang mit der Natur in allen Geschossen spürbar zu machen und nicht über die Baumkronen hinauszuragen. Während im Erdgeschoss neben dem Empfangsbereich die gemeinsam genutzten Strukturen wie Forum, Mensa und die sich ins Untergeschoss grabende Sporthalle, untergebracht sind, befinden sich in den beiden Obergeschossen die Verwaltung und die Klassenräume für den Unterricht.

Entwurfskonzept

Entstanden ist ein Entwurf, der seinen Schülern durch die ringförmige Anordnung und klare Strukturierung, Geborgenheit und Orientierung bietet. Gleichzeitig erreicht man Offenheit und Transparenz durch den gezielten Einsatz von Material, Licht und Öffnungen. Das pädagogische Konzept der Gesamtschule, das den Schülern einerseits ein solides Grundwissen vermittelt (Struktur und Orientierung), und sie andererseits zu Autonomie und individueller Selbstständigkeit (Offenheit und Weitblick) ermutigt, findet sich somit in der Architektur des Gebäudes wieder.

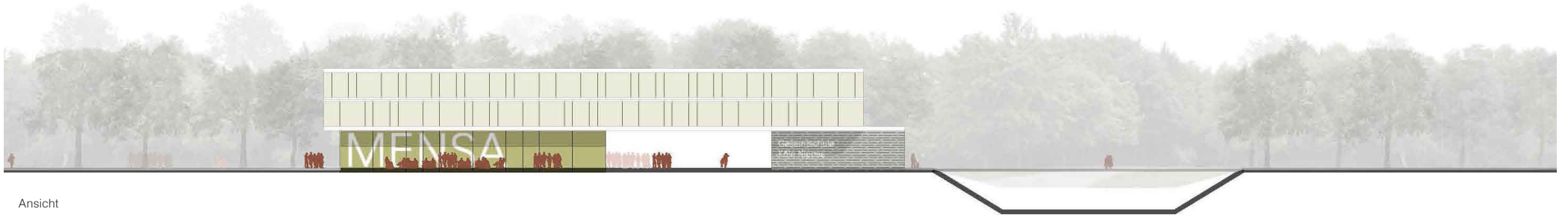


Grundriss EG





Schnitt



Ansicht

